

Medieninformation 6.4.2022
Zeichen: 3139

Historisches und

Völkerkundemuseum

Museumstrasse 50

9000 St.Gallen

hvmsg.ch

Kontakt:
Monika Mähr, Kuratorin

monika.maehr@hvmsg.ch
071 242 06 42

**50 Jahre MUMMENSCHANZ
Die Ausstellung»
14. April 2022 bis 8. Januar 2023**

**50 Jahre ist die MUMMENSCHANZ-Truppe nun schon unterwegs – auf Bühnen rund um die Welt – und begeistert das Publikum. Sie feiert das Jubiläum mit einer grossen Tournee, einem Buch und einer Briefmarke und lässt das HVM mitfeiern. Wir sind stolz, ab Mitte April die grosse Jubiläumsausstellung zeigen zu dürfen.**

Mit ihrer poetischen, fantasievollen und tiefsinnigen Art der Performance hat MUMMENSCHANZ von der Schweiz ausgehend die Welt erobert. 1972 gründeten Bernie Schürch (Jg. 1944), Andres Bossard (1944-1992) und Floriana Frassetto (Jg. 1950) die Truppe und schafften bald den Sprung in die USA. Der Broadway war damals ihr grosses Ziel. Inzwischen sind sie längst weltbekannt. Ihr einzigartiges Maskentheater ohne Musik und Bühnenbild, ihre Sprache ohne Worte werden rund um den Globus verstanden. Zum 50. Geburtstag ist MUMMENSCHANZ in seiner heutigen Formation mit einem jungen Team unter der Leitung von Floriana Frassetto auf Jubiläumstournee unterwegs und mit einer grossen Retrospektive im Historischen und Völkerkundemuseum in St.Gallen zu Gast. In der Ostschweiz hat die Truppe seit 1988 ihre «Homebase». Die Mummenschanz Stiftung mit Sitz in Altstätten trägt die Ideen und Ausdrucksformen dieser einzigartigen Formation weiter.

**Theaterbesuch in «slow motion»**

Die Jubiläumsausstellung im HVM lässt in die Theaterwelt von MUMMENSCHANZ eintauchen und bringt ihre einzigartige Geschichte näher. Es ist ein Theaterbesuch in «slow motion», mit der Möglichkeit, bei den unverwechselbaren Momenten innezuhalten und sie zu geniessen. Die ersten grossen Erfolge feierte MUMMENSCHANZ in New York. So wird man auch in der Ausstellung zuerst umfangen vom Strassenlärm und den bunten Leuchtreklamen, die MUMMENSCHANZ am Broadway ankündigen. Dann betritt man eines dieser geschichtsträchtigen Art-Déco-Theater. Im «Foyer» erinnern nostalgische Plakate an frühere Auftritte – von Buenos Aires bis Bogota, von Yokohama bis Rapperswil. Neben der Jubiläumsbar öffnet sich ein Fenster zum «Atelier» von MUMMENSCHANZ, wo Kostüme aufbewahrt sind und ungewöhnliche Materialien zu neuen Stücken inspirieren. Auf dem Weg in den «Theatersaal» hört man bereits den Applaus der Zuschauer. Dann heisst es: «Bühnen frei!». Hier sind die berühmtesten Masken zu sehen, aber auch Skizzen, Fotografien und Filmclips aus den letzten 50 Jahren. Hier warten der «Slinky Man» und die «Toilettenpapier-Gesichter», die «Ballerina» und der «Octopus».

**Rahmenprogramm und Jubiläumspublikation**

Vertiefende Einblicke ins Thema bietet das Veranstaltungsprogramm, zu den Highlights gehören eine Führung und Workshops mit Floriana Frassetto. Und auch ein Buch lässt in die Theaterwelten von MUMMENSCHANZ eintauchen: die Publikation zum Jubiläum, verfasst vom Schweizer Autor Roy Oppenheim. Das Buch zeichnet die spannende und berührende Geschichte der Truppe nach. Ehemalige und heutige Akteure, Zeitzeugen aus fünf Jahrzehnten kommen mit Bildern, Zeichnungen und Texten zu Wort.

Roy Oppenheim, Werd Weber Verlag AG, 287 Seiten, CHF 44.00,
ISBN 9783039221295.

[www.mummenschanz.com](http://www.mummenschanz.com)
[www.hvmsg.ch](http://www.hvmsg.ch)